

BRUGG

«Chinderhuus»-Start gesichert
Auf dem Areal von Königsfelden wird am 1. Oktober eine Kinderkrippe eröffnet.

SO ERREICHEN SIE UNS

Redaktion
Baden
Stadtturmstrasse 19
5401 Baden
Tel. 056 204 24 24
Fax 056 204 24 25
E-Mail:
azredaktion@azag.ch

056 222 55 55
BADENER TAXI AG



www.badenertaxi.ch

Ferienfreuden ganz ohne Katzenjammer

Remetschwil Aus einem Freundschaftsdienst wurde eine professionelle Dienstleistung

Wo bringen wir das Büsi unter? Wer sieht in Haus und Garten zum Rechten? Die Lösung solcher Probleme macht die Ferienplanung vielfach zum Stress. Zwei Frauen aus Remetschwil haben eine Marktlücke entdeckt. Sie bieten mit dem Speedy-Service umfangreiche Dienstleistungen an.

PETER RINER

Das Auftragsbuch von Priska Baumgartner und Katja Fritzsche ist gut gefüllt. Während der Sommerferien haben die beiden Frauen Hochsaison. Momentan sind sie von morgens früh bis abends spät im Einsatz. Und das nicht nur am Rohrdorferberg, ihrem Stammgebiet. Inzwischen sehen sie im ganzen Kanton Aargau bei Kunden in Haus und Garten

«Man vertraut ungern dem Nachbarn den Hausschlüssel an»

zum Rechten. Aber auch in der Stadt Zürich gibt es schon Aufträge. «Wir haben feststellen müssen, dass in vielen Quartieren kein besonders gutes Nachbarschaftsverhältnis besteht. Man vertraut ungern dem direkten Nachbarn während Ferienabwesenheiten den Hausschlüssel an. Da schlägt unsere Stunde», stellen die beiden fest. Wenn Freunde oder Bekannte in die Ferien verreisen und eine Betreuung für Haus und Garten (inklusive Haustiere) suchen, konnte Priska Baumgartner nicht Nein sagen. Warum das Hobby nicht zum Beruf machen, sagte sich die Remetschwilerin. 1995 gründete sie die Firma «Speedy-Service». So entwickelte sich aus dem «Freundschaftsdienst» eine professionelle Dienstleistung. Dass dafür ein echtes Bedürfnis vorhanden ist, zeigt der wachsende Kun-



Gut betreut Katja Fritzsche (links) und Priska Baumgartner schauen in diesen Tagen auch bei «Miggi» zum Rechten. ■■

denkreis. Dieses Jahr gesellte sich Katja Fritzsche als Teilhaberin dazu. Über Arbeitsmangel können sich die beiden, die früher im kaufmännischen Bereich tätig waren, nicht beklagen.

Zum Angebot der Firma mit Sitz in Remetschwil gehört das Beaufsichtigen von Wohnungen und die Pflege von Tieren (ohne Hunde und Exotiere) bei Ferienabwesenheiten. Zur Hauptsache haben es die beiden Frauen mit Katzen, Meerschweinchen und Hamstern zu tun. Und da kommt es schon mal vor, dass ein Tier erkrankt und entsprechende Medikamente verabreicht werden müssen. Deshalb arbeitet der Service eng mit Tierärzten aus der Region und dem Tierambulanz-Verein zu-

sammen. Auch eine Fahrt zum Tierarzt liegt – nach entsprechender Absprache mit dem Auftraggeber – drin. Neu

«Wir mähen auch den Rasen oder füllen den Kühlschrank auf»

vertreiben die Frauen im Heimlieferdienst auch die artgerechte Katzen- und Hundenahrung Anifit AG.

Ein solcher Ferienservice ist ohne ein intaktes gegenseitiges Vertrauensverhältnis nicht möglich. Schliesslich wird den beiden Frauen während der Abwesenheit der Hausschlüssel überlassen.

Sie haben jederzeit Zugang in die Wohnungen, um ihren Auftrag optimal erfüllen zu können. Je nach Wunsch des Kunden muss ein- bis zweimal pro Tag zum Rechten gesehen werden. Das ist insbesondere nötig, wenn auch Haustiere zu betreuen sind.

Das Angebot ist aber noch weit umfassender. Auf Wunsch mähen die beiden Frauen beispielsweise auch den Rasen, schneiden verwelkte Rosen ab, lesen Beeren ab, kontrollieren Bewässerungsanlagen oder werfen im Winter einen Blick in den Heizungskeller. Notfalls wird der Heizungsservice angefordert. Es gibt auch Kunden, die lassen während ihrer Ferien Umbauten oder Reparaturen von Handwerkern ausfüh-

ren und vom Speedy-Service überwachen. Andere wünschen, dass nach ihrer Rückkehr der Kühlschrank gefüllt ist. Für Priska Baumgartner und Katja Fritzsche kein Problem. Und nach der Rückkehr aus den Ferien steht gar ein «Herzlich willkommen» auf dem Tisch. «Bei der Pflege von besonders heiklen Pflanzen lesen wir uns schon mal in die Fachliteratur ein», sagt Priska Baumgartner. Übrigens: Inzwischen kann das Unternehmen, das auch noch einen

Zur Rückkehr steht ein «Herzlich willkommen» auf dem Tisch

Bürodienst und allgemeine Korrespondenz anbietet, auf drei Aushilfen im Hintergrund zählen.

Es müssen aber nicht immer Ferienabwesenheiten sein, die zu einem Vertragsverhältnis führen. Die Frauen leisten auch Sondereinsätze bei älteren Leuten, die beispielsweise (noch) nicht die Spitex in Anspruch nehmen wollen.

Bevor der Service einen Auftrag annimmt, werden die angeforderten Dienstleistungen nach Aufwand offeriert. Anschliessend geht man zu den Kunden und trifft eine schriftliche Vereinbarung. Frühzeitige Anmeldung ist dringend nötig. «Leider gelangen immer wieder Leute im letzten Moment an uns», sagt Katja Fritzsche. Der Speedy-Service ist gegen Sach- und Personenschäden versichert.

Franziska Baumgartner und Katja Fritzsche sind stolz auf das Feedback ihrer Kundschaft. Auf ihrer Homepage «speedyservice.gelbesiten.ch» sind denn auch viele Dankeschreiben zu finden. Das macht es den beiden leichter, nicht selten während 16 Stunden im Einsatz zu stehen. Und das während 7 Tagen pro Woche! Und noch etwas stellt den beiden Frauen ein gutes Zeugnis aus: «Es ist schon vorgekommen, dass die Katze eines Remetschwiler Stammkunden, der in die Ferien verreist war, am Morgen direkt vor unserer Haustüre stand ...»